

Technisches Merkblatt

fischer Injektionsmörtel FIS V Plus

Injektionsmörtel für die Befestigung von
Gewindestangen im Mauerwerk und in
gerissenem Beton



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • außen • zum Befestigen von Gewindestangen im Untergrund • z. B. zur Verwendung mit StoFix Trawik PU oder StoFix SLK-ALU-TR
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • zweikomponentiger Injektionsmörtel auf Vinylester-Hybrid-Basis • Vermischung und Aktivierung des Harzes und des Härters im Statikmischer
Format	<ul style="list-style-type: none"> • Kartusche mit 300 ml und zwei Statikmischer
Besonderheiten/Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • eine fachkundige Person (z. B. ein Statiker) muss die Eignung des Produkts für die Bausituation prüfen • Hinweise und Zulassungen des Herstellers beachten • siehe www.fischer.de

Untergrund

Anforderungen	<p>Der Untergrund muss stabil, eben, trocken und frei von Stoffen sein, die den Haftverbund beeinträchtigen (z.B. Fett, Schmutz).</p> <p>Der Untergrund muss ausreichend tragfähig für die Verwendung von Dübeln sein.</p>
----------------------	--

Verarbeitung

Verarbeitungszeit	<p>Abhängig von der Temperatur. Bei +10 °C bis +20 °C: max. 5 Minuten</p> <p>Für genaue Angaben siehe Webseite des Herstellers oder den Text auf der Kartusche.</p>
--------------------------	---

Mischungsverhältnis	Der Statikmischer gewährleistet das optimale Mischungsverhältnis.
----------------------------	---

Applikation

Die Verschlusskappe der Kartusche entfernen.
Den Statikmischer auf die Kartusche schrauben.
Die Kartusche in die Kartuschenpresse legen.
So lange das Material aus dem Statikmischer herauspressen (ca. 10 cm) bis das Material gleichmäßig grau erscheint.

Nicht grau gefärbtes Material bindet nicht ab. Dieses Material entsorgen.

Technisches Merkblatt

fischer Injektionsmörtel FIS V Plus

Das Bohrloch bohren. Den Bohrl Lochdurchmesser und die Bohrl ochtiefe gemäß Zulassung wählen.

Das Bohrloch reinigen (z. B. ausblasen, ausbürsten und anschließend nochmals ausblasen - jeden Schritt mit jeweils vier Wiederholungen durchführen).

Den Statikmischer bis zum Anschlag in das Bohrloch einführen. Den Hochleistungsmörtel blasenfrei in das Bohrloch pressen. Die Gewindestange bis zum Anschlag in das Bohrloch eindrehen.

Überschüssiger Mörtel tritt am Bohrloch aus.

Wenn kein Mörtel austritt, die Gewindestange aus dem Bohrloch ziehen und mehr Mörtel in das Bohrloch pressen.

Erst nach Aushärtung des Mörtels Lasten an der Gewindestange befestigen.

Nach der Verarbeitung den Statikmischer auf der Kartusche lassen oder stattdessen die Verschlusskappe aufschrauben.

Nach Ablauf der Verarbeitungszeit einen neuen Statikmischer verwenden und ggf. ausgehärtetes Material an der Kartuschenöffnung entfernen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Abhängig von der Temperatur.
Min. 35 Minuten und max. 24 Stunden.

Für genaue Angaben siehe Webseite des Herstellers oder den Text auf der Kartusche.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Temperatur der Kartusche: min. +5 °C.

Wenn die Verarbeitung länger als 5 Minuten dauert, den Statikmischer auswechseln.

Liefern

Verpackung Kartusche

Lagerung

Lagerbedingungen Kühl und trocken lagern.
Bei min. +5 °C und max. +25 °C.

Kennzeichnung

Produktgruppe WDVS-Zubehör

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

Technisches Merkblatt

fischer Injektionsmörtel FIS V Plus

Sicherheitsdatenblatt beachten!
Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de